Anlage 10, Seite 1 (zu § 23 Abs. 3, 4 und 7) Förderschwerpunkt Lernen - Berufsorientierungsstufe Zeugnisformular Übergangszeugnis bei Schulwechsel

<Schulname>

<Schulbezeichnung nach § 142 HSchG> Bildungsgang Förderschwerpunkt Lernen

Übergangszeugnis

<Vorname> <Nachname>

geboren am <Geburtsdatum> in <Geburtsort> hat am Unterricht der angegebenen Jahrgangsstufe teilgenommen, wechselt im laufenden Halbjahr die Schule und erhält folgendes Zeugnis:

Schuljahr: <Schuljahr> <1/2>. Halbjahr Jahrgangsstufe/Schulbesuchsjahr: <Stufe> Klasse/Lerngruppe¹: <Klasse>

Leistungs- und Entwicklungsstand

rbeitsverhalten:
ozialverhalten:
Peutsch:
lathematik:
rbeitslehre:
Berufsorientierung ²
lote:
erbale Beurteilung:

Anlage 10, Seite 2 (zu § 23 Abs. 3, 4 und 7) Förderschwerpunkt Lernen - Berufsorientierungsstufe Zeugnisformular Übergangszeugnis bei Schulwechsel

<Vorname> <Nachname>

Schuljahr: <Schuljahr> <1/2>. Halbjahr Jahrgangsstufe/Schulbesuchsjahr: <Stufe> Klasse/Lerngruppe¹: <Klasse>

Leistungsbewertung				
Arbeitsverhalten	- Note -	Sozialverhalten	- Note -	
Pflichtunterricht				
Deutsch	- Note -	Lernbereich Naturwissenscha	aft - Note -	
Mathematik	- Note -	Biologie ⁴	- Note -	
Englisch ³	- Note -	Chemie ⁴	- Note -	
Religion oder Ethik ¹	- Note -	Physik ⁴	- Note -	
Lernbereich Gesellschaftslehre	- Note -	Lernbereich Ästhetische Bildu	ung - Note -	
Geographie ⁴	- Note -	Kunst ⁴	- Note -	
Geschichte ⁴	- Note -	Musik ⁴	- Note -	
Politik und Wirtschaft ⁴	- Note -	Arbeitslehre	- Note -	
Sport	- Note -			
Wahlpflichtunterricht				
<fach1></fach1>	- Note -	<fach2></fach2>	- Note -	
Wahlunterricht / Freiwillige Unterrichtsveranstaltung				
<kurs der<br="" in="" unterricht="">Herkunftssprache¹></kurs>	- Kurs -	<kurs der="" förderung="" sprachkompetenz³=""></kurs>	- Kurs -	
Versäumnisse: - Tage, - Stunden (- Tage, - Stunden entschuldigt / - Tage, - Stunden unentschuldigt)				
Bemerkungen: - keine -				
<schulort>, <datum></datum></schulort>				
<schulleiterin schulleiter=""></schulleiterin>	(Siegel)		Klassenleitung	
Nichtzutreffendes streichen Die Note und die verbale Beurteilung der Berufsorientierung beschreiben die Praxiserfahrung, die im Berufswahlpass dokumentiert wurde, sowie die				

Erläuterungen:

sehr gut (1), gut (2), befriedigend (3), ausreichend (4), mangelhaft (5), ungenügend (6) mit gutem Erfolg teilgenommen (mgEtg), mit Erfolg teilgenommen (mEtg), teilgenommen (tg), befreit (bf)

Dem Zeugnis liegt die Verordnung über Unterricht, Erziehung und sonderpädagogische Förderung von Schülerinnen und Schülern mit Beeinträchtigungen oder Behinderungen in der jeweils geltenden Fassung zugrunde.

individuellen Kompetenzen in für die Berufsorientierung relevanten Bereichen.

Die Einführung in eine Fremdsprache kann ganz oder teilweise durch Angebote zur Förderung der Sprachkompetenz ersetzt werden.

Die fachbezogenen Einzelnoten der Unterrichtsfächer der Lernbereiche werden nur auf Antrag der Eltern, bei Volljährigen auf deren Antrag ausgewiesen.